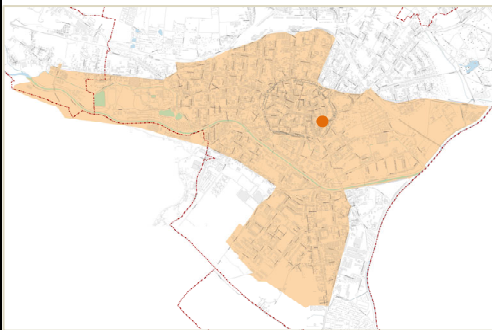


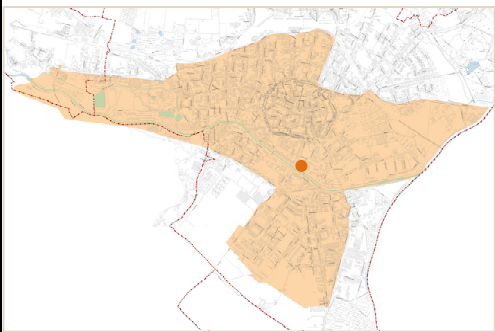
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 1				
Einzelvorhabentitel		Energetische Ertüchtigung Haus IV Feuerwehr		
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure				
Fachämter der Stadtverwaltung Zittau haupt- und ehrenamtliche Kräfte der Feuerwehr Zittau				
Geplante Vorhabendauer				
Ziele des Einzelvorhabens:				
Teilsanierung des Gebäudes, Energieeinsparungsmaßnahmen zur mittelfristigen Sicherung des Standortes				
Vorhabenbeschreibung:				
Der traditionelle Standort der Feuerwache in Zittau befindet sich in dem Gebäudeensemble Franz-Könitzer-Straße 9-11. Die unter Denkmalschutz stehenden Häuser sind sanierungsbedürftig. Besonders der Brandschutz und energetische Maßnahmen stehen dabei im Vordergrund. Dazu zählen eine hydraulischer Abgleich und energetische Ertüchtigungen an der Gebäudehülle, insbesondere der Fenster.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:				
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:				
Die energetische Ertüchtigung wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung als Standort Feuerwache geht über den Förderzeitraum hinaus und wirkt nachhaltig als Baustein der Gesamtanierung des Gebäudebestandes des historischen Stadtkerns Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	75.000 €	18.750 €	56.250 €	0 €
2024	75.000 €	18.750 €	56.250 €	0 €
2025	150.000 €	37.500 €	112.500 €	0 €
2026	300.000 €	75.000 €	225.000 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	600.000 €	150.000 €	450.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

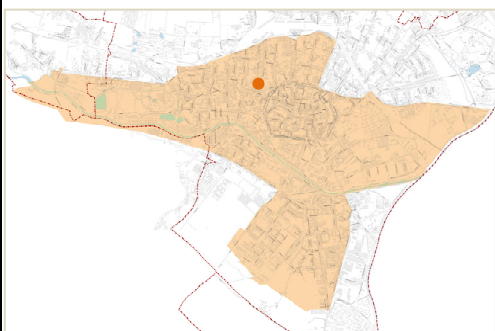
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 1				
Einzelvorhabentitel		Energetische Ertüchtigung Kita Knirpshausen		
Träger des Vorhabens		Elterninitiative „Knirpshausen e. V.“		
Eingebundene Akteure Stadt Zittau, Fachämter, Trägerverein				
Geplante Vorhabendauer		2024 bis 2025		
Ziele des Einzelvorhabens: Energetische Ertüchtigung des Gebäudes Külzufer 20 als Integrative Kindertageseinrichtung „Knirpshausen“ zur Verbesserung der energetischen Bilanz				
Vorhabenbeschreibung: Die im Jahr 1971 in Mischbauweise errichteten Gebäude dienen seit ihrer Entstehung der Betreuung von Kindern. Im Jahr 1996 wechselte die Kindertagesstätte als bis dahin städtische Einrichtung in eine freie Trägerschaft. In den letzten 20 Jahren gab es mehrere Umbauten und Teilsanierungen, die den etablierten Standort positiv verändert und gesichert haben. Um das Gebäudeensemble auch zukünftig weiter gut und nachhaltig nutzen zu können, steht der Trägerverein nun vor der Aufgabe der umfassenden energetischen Sanierung des Gebäudes.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die energetische Ertüchtigung wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung des Gebäudes als Kindertageseinrichtung geht über den Förderzeitraum hinaus und sichert den langfristigen Erhalt eines wichtigen Bausteins der sozialen Infrastruktur in Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	56.250 €	0 €
2024	300.000 €	30.000 €	225.000 €	45.000 €
2025	200.000 €	20.000 €	150.000 €	30.000 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	500.000 €	50.000 €	375.000 €	75.000 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 1 und 3				
Einzelvorhabentitel Energetische und allgemeine Sanierung SCHKOLA ergodia				
Träger des Vorhabens		Freier Schulträgerverein ,SCHKOLA' e.V.		
Eingebundene Akteure Stadt Zittau, Fachämter, Trägerverein				
Geplante Vorhabendauer		2024 bis 2026		
Ziele des Einzelvorhabens: Energetische Ertüchtigung und Sanierung des Gebäudes Dresdner Straße 7 zur Verbesserung der energetischen Bilanz und weiteren Nutzung als Berufsschule				
Vorhabenbeschreibung: Das um 1900 als Kinderheim errichtete Gebäude wurde bis Anfang der 1990er Jahre als Kindergarten und ab 1996 als ergodia – Schule für Gesundheitsberufe genutzt. Um den weiteren Betrieb als Berufsfachschule zu sichern, sind umfangreiche energetische und allgemeine Sanierungs- maßnahmen erforderlich. Derzeit wird das Gebäude an SCHKOLA ergodia gGmbH als Träger der Berufsfachschule vermietet. Gespräche zur Umwandlung des Mietvertrages in einen Erbpachtvertrag als Grundlage für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen wurden zwischen der Stadt Zittau und der SCHKOLA geführt.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes als Potentialmaßnahme				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die energetische Ertüchtigung wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung des Gebäudes als Berufsfachschule geht über den Förderzeitraum hinaus und sichert den langfristigen Erhalt dieser Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtung in Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	0 €	0 €	0 €	0 €
2025	0 €	0 €	0 €	0 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	2.822.876 €	282.288 €	2.117.157 €	423.431 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 1				
Einzelvorhabentitel		Energetische Ertüchtigung St. Jakob		
Träger des Vorhabens		Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH		
Eingebundene Akteure Stadt Zittau, Hochbauamt, Fachämter				
Geplante Vorhabendauer		2024 bis 2026		
Ziele des Einzelvorhabens: Energetische Ertüchtigung des Gebäudes Innere Weberstraße 41 als Alten- und Pflegeheim „St. Jakob“ zur Verbesserung der energetischen Bilanz				
Vorhabenbeschreibung: Das im Jahr 1864 errichtete historische Gebäude Stil steht unter Denkmalschutz und hat eine ortsbildprägende Lage am Zittauer Stadtring. Seit seiner Entstehung dient das freistehende Gebäude mit Innenhof (U-Form) der Nutzung als Altersheim. Das stattliche Bauwerk ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von Fenstern. In den 90iger Jahren grundsaniert, entsprechen die in die Jahre gekommenen Holzfenster nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen hinsichtlich Wärme- und Schallschutz. Die Fenster müssen komplett ersetzt werden, um den Bewohnern des Hauses trotz drastischer Energieeinsparung eine Wohlfühl-Wohnatmosphäre zu bieten und den energetischen Anforderungen gerecht zu werden.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die energetische Ertüchtigung wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung des Gebäudes als Alten- und Pflegeheim geht über den Förderzeitraum hinaus und sichert den langfristigen Erhalt einer wichtigen und erforderlichen Betreuungsangebotes für Seniorinnen und Senioren in Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: Förderung Fenster Straßenseite (Grüner Ring, Abschnitt Dr.-Brinitzer-Straße) über das LASuV				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	56.250 €	0 €
2024	85.000 €	8.500 €	63.750 €	12.750 €

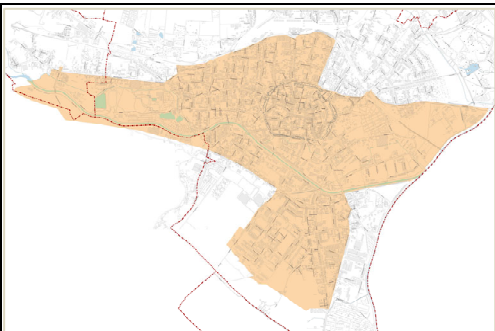
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

2025	170.000 €	17.000 €	127.500 €	25.500 €
2026	170.000 €	17.000 €	127.500 €	25.500 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	425.000 €	42.500 €	318.750 €	63.750 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

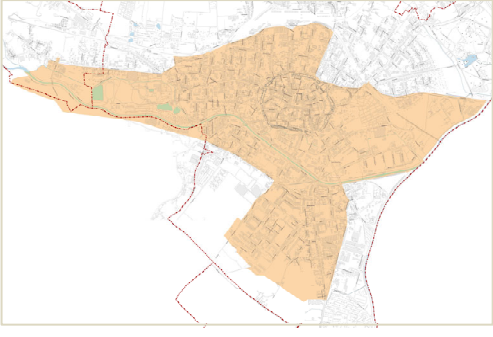
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 1				
Einzelvorhabentitel		Energieeffiziente Wärme- und Kälteversorgung		
Träger des Vorhabens	Stadtwerke Zittau			
Eingebundene Akteure				
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2026			
Ziele des Einzelvorhabens: Potentialanalyse zur Erschließung erneuerbarer Energien und nachhaltige Reduzierung des Energieverbrauchs im Fördergebiet sowie Absicherung der energieeffizienten Wärme- und Kälteversorgung				
Vorhabenbeschreibung: Eine vorbereitende Analyse hinsichtlich erneuerbarer Energien, eine daraus abgeleitete Maßnahme sowie der Aufbau eines Nahwärmenetz in Verbindung mit der Erweiterung des bestehenden Fernwärmenetzes sind angedachte Maßnahmen, die weitreichend im gesamten Fördergebiet wie auch an einem speziellen Standort einerseits die Energieversorgung sicherstellen und gleichzeitig mithilfe innovativer Ansätze zukunftsfähige Energieversorgungsstrukturen aufbauen, die den Energieverbrauch im Fördergebiet senken.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die geplante Einzelmaßnahme wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Ein weiterführender Ausbau des Fernwärmenetzes sowie die Errichtung von weiteren Versorgungsstrukturen und Anlagen ist eine weit über den Förderzeitraum hinaus bestehende Aufgabe der Stadtwerke Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: wird zurzeit geprüft				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €
2024	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2025	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2026	50.000 €	12.500€	37.500 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	300.000 €	75.000 €	225.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld¹ 2				
Einzelvorhabentitel		Entwicklungsgebiet Süd – Konzept/Studie zur Anpassung und Revitalisierung		
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau			
Eingebundene Akteure Fachbehörden für Planung, Ver- und Entsorgung, Umwelt- und Naturschutz, Grundstückseigentümer				
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2024			
Ziele des Einzelvorhabens: Untersuchungen zu Standortfragen im Sinne einer nachhaltigen, bedarfsgerechten, klimaangepassten und zukunftsfähigen Entwicklung unserer Stadt				
Vorhabenbeschreibung: Das Entwicklungsgebiet Süd umfasst sowohl den großflächigen Bereich des ehemaligen Militärgeländes als auch die umliegenden Wohn- und Versorgungsbereiche. Nicht zuletzt aufgrund des militärischen Erbes ist hier eine umfassende und tiefgründige Untersuchung erforderlich. Die Flächen bergen vor allem hinsichtlich der unterirdischen Infrastruktur Herausforderungen und Risiken, welche es im Voraus zur Eruiierung verschiedener Entwicklungspotentiale detailliert zu ergründen und zu erfassen gilt. Auf dieser Grundlage sind, unter Betrachtung der Bedarfe und des Flächenangebotes in der Stadt Zittau, Entwicklungsperspektiven untereinander vor dem Hintergrund der stadtentwicklerischen Zielsetzungen abzuwägen.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Maßnahmen unterstützt eine ressourcen- und flächenschonende strategische Stadtentwicklung.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €
2024	100.00 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2025	0 €	0 €	0 €	0 €

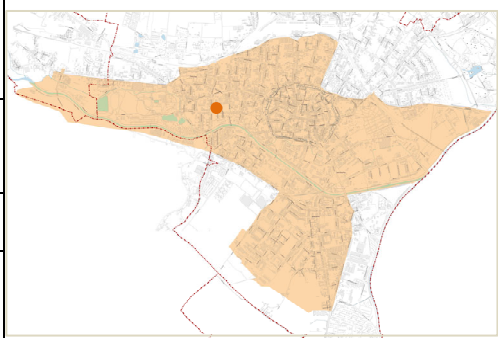
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	€0	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	€0	0 €	0 €
Summe	150.000 €	37.500 €	112.500 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

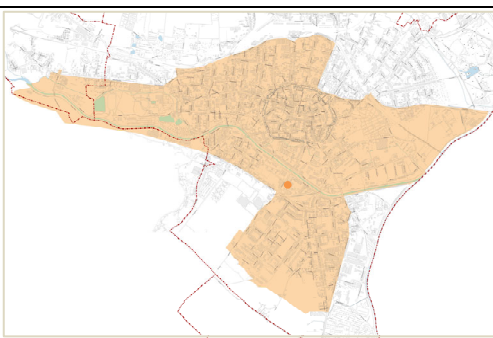
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel		Energetische Ertüchtigung Weststraße 20b		
Träger des Vorhabens	Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle der Lebenshilfe Zittau e. V.			
Eingebundene Akteure	Fachämter SVZ, LK GR			
Geplante Vorhabendauer	2024 bis 2027			
Ziele des Einzelvorhabens: Energetische Ertüchtigung des Gebäudes Weststraße 20b				
Vorhabenbeschreibung: Das Gebäude Weststraße 20b ist ein barackenähnlicher Baukörper aus DDR-Zeiten. In den letzten 20 Jahren mehrmals teilsaniert, beherbergt das Haus seit vielen Jahren die Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle der Lebenshilfe Zittau e. V. Für eine deutliche Energieeinsparung und um an diesem Standort weiter arbeiten, Familien beraten bzw. Kinder fördern zu können, ist eine energetische Sanierung dringend erforderlich.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die energetische Ertüchtigung wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung als etablierte Beratungsstelle mit vielfältigen Angeboten für noch nicht schulpflichtige Kinder geht über den Förderzeitraum hinaus und wirkt nachhaltig als wichtiges soziales Angebot für betroffene Familien in Zittau.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	170.000 €	17.000 €	127.500 €	25.500 €
2025	255.000 €	25.500 €	191.250 €	38.250 €
2026	255.000 €	25.500 €	191.250 €	38.250 €
2027	120.000 €	12.000 €	90.000 €	18.000 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	800.000 €	80.000 €	600.000 €	120.000 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

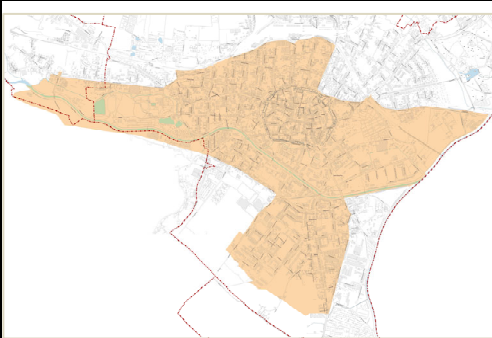
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld¹ 3				
Einzelvorhabentitel		Gartengestaltung Kinder- und Jugendhaus Villa		
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau		 	
Eingebundene Akteure Städtisches Kinder und Jugendhaus Villa, Fachämter für Planung und Soziales				
Geplante Vorhabendauer	2024 bis 2026			
Ziele des Einzelvorhabens: Schaffung einer gut strukturierte Grün- und Freifläche für ein attraktives Freizeitangebot an der frischen Luft im städtischen Kinder- und Jugendhaus schaffen				
Vorhabenbeschreibung: Das städtische Kinder- und Jugendhaus Villa bietet Platz und Raum zum Spielen und kreativen Entfalten für Kinder und Jugendliche. Es ist außerdem ein beliebter Anlaufpunkt für Familien mit vielen unterschiedlichen Angeboten, die es bereithält. Die Außenanlagen mit dem Garten sind in diesem Sinne neu zu gestalten und aufzuwerten, inklusive überdachten Bereich für Wetterunabhängigkeit.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Villa als Städtisches Kinder- und Jugendhaus ist ein fest etablierter Standort und trägt mit ihrem Angebot für alle Kinder und Jugendlichen nachhaltig zur Entwicklung des Gebietes bei.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	25.000 €	25.000 €	0 €	0 €
2025	100.000 €	6.250 €	93.750 €	0 €
2026	75.000 €	18.750 €	56.250 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	200.000 €	50.000 €	150.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

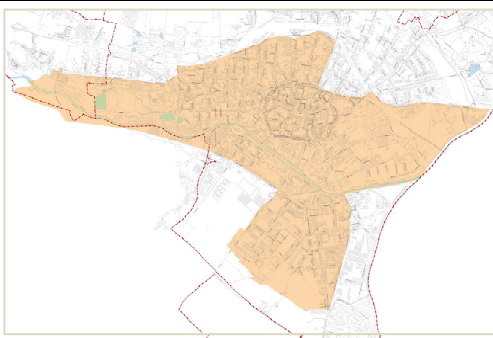
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel			Sleep-in mit sozialer Daseinsvorsorge	
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure			 Noch kein konkreter Standort festgelegt, Abbildung zeigt eines der möglichen Objekte 	
soziale Vereine, Hochschule Zittau/Görlitz, Fachämter Grundstückseigentümer				
Geplante Vorhabendauer		2024 bis 2026		
Ziele des Einzelvorhabens:				
Neueinrichtung von Schlafplätzen für Obdachlose mit Etablierung von Beratungs- und weiteren sozialen Tagesangeboten				
Vorhabenbeschreibung:				
Aufgrund des stetigen Bedarfs möchte die Stadt Zittau eine neue Möglichkeit der Unterbringung für Wohnungslose anbieten. In der geplanten Maßnahme „Sleep-in“ wird ein entsprechendes Gebäude auf einfachem Standard saniert und grundausgestattet, welches ausschließlich dem Zweck der Übernachtung und der Sicherstellung einer Tageshygiene dient. Eine ebenfalls in dem Gebäude installierte Beratungsstelle bietet den Nutzern Beratungs- sowie weitere soziale Angebote. Es gibt einen innen-stadtnahen Vorzugsstandort u. weitere Gebäudeoptionen.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:				
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes, Suche nach einem geeignetem Objekt, Abstimmung mit sozialen Trägervereinen				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:				
Die Sanierung und Ausstattung des Gebäudes zum „Sleep-in“ wird innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Sicherung der Daseinsfürsorge sowie die soziale Betreuung obdachloser Menschen gehen über den Förderzeitraum hinaus und tragen zur gesellschaftlichen Integration sowie zur Steigerung d. Lebensqualität der betroffenen Menschen in der Stadt Zittau bei.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	50.000 €	50.000 €	0 €	0 €
2025	300.000 €	37.500 €	262.500 €	0 €
2026	250.000 €	62.500 €	187.500 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	600.000 €	150.000 €	450.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

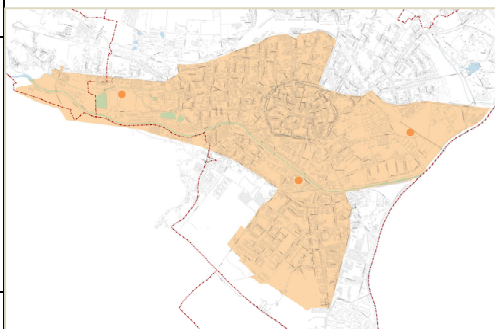
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel Förderung von Kleinst- und Kleinunternehmen im Gebiet				
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure				
IHK; HWK; Citymanagement; Fachämter Stadtverw. Zittau				
Geplante Vorhabendauer		2023 bis 2027		
Ziele des Einzelvorhabens:				
Unterstützung, Ansiedlungs- und Entwicklungsförderung für ortsansässige kleine Unternehmen als wichtige Bausteine der Stadtgesellschaft				
Vorhabenbeschreibung:				
Bereits in den beiden vorangegangenen Förderperioden hat die Stadt Zittau die Möglichkeit im Rahmen des EFRE-Programms zur nachhaltigen Stadtentwicklung genutzt, um ein eigenes Programm im EFRE-Gebiet aufzulegen und damit gezielt die ansässigen Kleinst- und Kleinunternehmen bei Ansiedlung oder Erweiterung ihrer Geschäftstätigkeit im Gebiet zu unterstützen. Das Vorhaben stellt einen wichtigen Baustein mit Beitrag zur integrierten Stadtentwicklung dar.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:				
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes, Abstimmung Stadtentwicklung / Wirtschaftsförderung sowie mit eingebundenen Akteuren				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:				
Die Unterstützung der Unternehmen im Gebiet bei der Standortentwicklung leistet einen nachhaltigen Beitrag zur integriert. Stadtentwicklung durch Erhalt u. Stärkung innenstadtrelevant. Nutzungen.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant, da es sich hierbei um ein gebietsbezogenes stadtentwicklerisch orientiertes und geprägtes Instrument handelt / eine Abgrenzung zur Wirtschaftsförderung ist gegebenenfalls im Einzelfall zu treffen				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2024	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2025	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2026	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2027	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	500.000 €	125.000 €	375.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3			
Einzelvorhabentitel		Entwicklung eines "neuen" Skateparks	
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure			
Fachämter der Stadtverwaltung Zittau			
Berufsbildungszentrum Bautzen e.V.			
Jugendliche			
Fachgruppe Zittau für Familien (O-See Sports e. V.)			
Hochschule Zittau/Görlitz			
Geplante Vorhabendauer			2023 bis 2026
Ziele des Einzelvorhabens:			
Ein zukunftsfähiger Platz und wertvoller Treffpunkt für sportliche Kinder und Jugendliche in der Stadt.			
Vorhabenbeschreibung:			
Der heutige Skatepark ist ein wichtiger Platz für die Jugend der Stadt Zittau, aber auch Treffpunkt für Freunde aus umliegenden Städten und Gemeinden. Diese Funktion besteht über den Skatesport hinaus. Die Anlage ist deutlich in die Jahre gekommen, die Instandhaltung ist immer aufwendiger und kostenintensiver und somit kaum mehr leistbar. Es besteht die Gefahr der Sperrung aus sicherheitstechnischen Aspekten. Zudem ist die generelle Standortfrage seit längerem in Diskussion. So werden mehrere Optionen geprüft. Für den Standort Ost läuft aktuell eine Studie für ein nachhaltiges Gewerbegebiet, welche die Rahmenbedingungen für den Skatepark an dieser Stelle mit untersucht. Eine weitere Überlegung beinhaltet das Gebiet in und um den Westpark als Möglichkeit. Eine Option aus Sicht der Stadt Zittau stellt zudem das sogenannte „Gleisdreieck“ dar. Es gilt, Vor- und Nachteile jeweils für unterschiedliche technische Varianten wie auch den Standort fachlich und gemeinsam mit Jugendlichen abzuwägen, eine gute, langfristig nachhaltige Variante sowohl technisch als standortmäßig zu finden und eine Skateanlage zu bauen.			
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:			
konzeptionelle Bearbeitung des Projektes			
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:			
Der Skatepark ist ein wichtiger Treff- und Anlaufpunkt für die Jugendlichen in und um die Stadt Zittau. Mit Umsetzung der Maßnahme wird er nachhaltig an einem jugendgerechten Standort etabliert.			
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant			

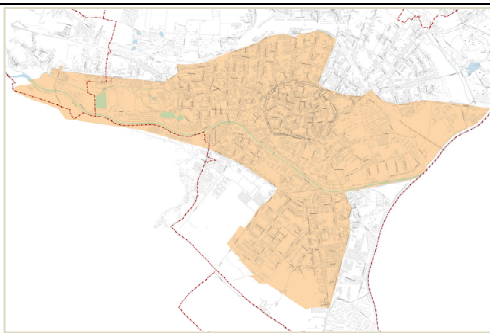
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €
2024	120.000 €	30.000 €	90.000 €	0 €
2025	120.000 €	30.000 €	90.000 €	0 €
2026	60.000 €	15.000 €	45.000 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	350.000 €	87.500 €	262.500 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld¹ 3			
Einzelvorhabentitel		Grüner Ring mit Paradiesgarten und Spielplätzen	
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure Denkmalbehörde, Fachämter für Natur und Grünpflege Zittau für Familien/SEG Jugendbeteiligung			
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2026		
Ziele des Einzelvorhabens: Substanzerhalt und Attraktivierung für angemessene Nutzung des historisch und denkmalpflegerisch wertvollen Grünen Ringes als Parkanlage mit guter Aufenthaltsqualität und Platz zum Spielen, Erleben und Erfahren			
Vorhabenbeschreibung: Der Grüne Ring als Gesamtanlage ist zweifelsohne eine Grünfläche der Stadt Zittau als Parkanlage mit hohem denkmalpflegerischen Wert besitzt der Grüne Ring Alleinstellungspotential für die Stadt Zittau. Daraus erwachsen einerseits gehobene Anforderungen an Pflege und Erhalt auf der einen Seite, die mit Aufenthaltsqualität und Klimaanpassung andererseits in einen harmonischen Einklang zu bringen sind. Die Stadt Zittau bietet zudem eine Vielzahl an weiteren Grün- und Parkflächen sowie Spielplätzen. Insbesondere vor den Themen Lebensqualität, Stadtklima, Klimaanpassung besitzen diese eine zunehmende Bedeutung in der Integrierten Stadtentwicklung. Es gilt, die Grün und Freiflächen einschließlich Parkanlagen und Spielplätze, hier insbesondere die Spielplätze, für eine nachhaltige Entwicklung in ein Konzept zu fassen und Investitionen in einzelne Spielplätze und „grüne“ Orte zu tätigen.			
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes			
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Umsetzung der Maßnahmen gleicht nachhaltig Defizite zur Nutzbarkeit der vorhandenen Grünflächen im Gebiet sowohl unter sozialen als auch ökologischen sowie denkmalpflegerisch relevanten Aspekten aus, Durch die konzeptionell strategische Herangehensweise werden die Einzelbereiche und -maßnahmen und ihre Wirkung ganzheitlich integriert betrachtet.			
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant			

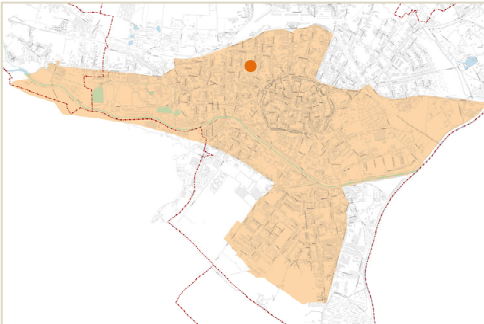
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	35.000 €	8.750 €	26.250 €	0 €
2024	20.000 €	5.000 €	15.000 €	0 €
2025	20.000 €	5.000 €	15.000 €	0 €
2026	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	125.000 €	31.250 €	93.750 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld¹: 3		
Einzelvorhabentitel		
Ausbau und Gestaltung Dr.-Friedrichs-Straße und Schulvorplatz Lessingschule		
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau	
Eingebundene Akteure		
Lessing-Grundschule Fachämter Stadtverwaltung Zittau		
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2025	
Ziele des Einzelvorhabens:		
Gestaltung des öffentlichen Raumes Dr.-Friedrichs-Str. zwischen Dresdner und Max-Lange-Str. mit Umgestaltung des Schulvorplatzes der Lessing-Grundschule zur Verbesserung der Sicherheit und des grundhaften Ausbaus der Erschließungsanlage.		
Vorhabenbeschreibung:		
Der Straßenabschnitt Dr.-Friedrichs-Straße im Bereich der Lessinggrundschule ist ein verkehrlich stark frequentierter Bereich von den frühen Morgenstunden bis in den späten Nachmittag. Der Zustand von Straße und beidseitigem Gehweg ist schlecht. Möglichkeiten für ein geordnetes und übersichtliches Kurzzeitparken gibt es nicht. Das Zusammentreffen aller Verkehrsteilnehmer zu den Stoßzeiten wirkt chaotisch. Um den Schulweg sicherer zu gestalten, zur Förderung der Nutzung des Fahrrades für den Schulweg und um den öffentlichen Raum rund um die Schule aufzuwerten, sowie zur Sicherstellung der Nutzbarkeit der Erschließungsanlage samt Versorgungsinfrastruktur sind gute Lösungen erforderlich. Mit dem Ausbau der Straße in Verbindung mit dem Schulvorplatz werden dafür die optimalen Voraussetzungen geschaffen.		
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:		
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes, Abstimmung mit dem Tiefbauamt der Stadt Zittau		
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:		
Ausbau und Gestaltung des Straßenabschnittes und des Schulvorplatzes werden innerhalb der Förderperiode durchgeführt und abgeschlossen. Die Nutzung der Straße als Wohn- und Schulstraße geht über den Förderzeitraum hinaus und sichert für viele Jahre den Schulstandort.		
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung:		

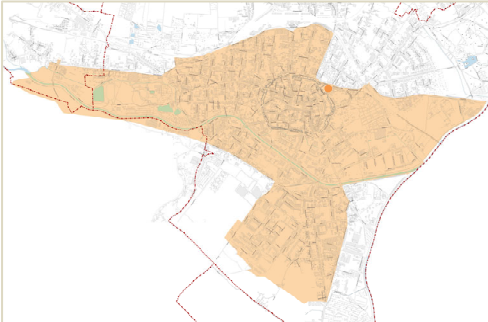
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	32.500 €	8.125 €	24.375 €	0 €
2024	150.000 €	37.500 €	112.500 €	0 €
2025	596.000 €	149.000 €	447.000 €	0 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	778.500 €	194.625 €	583.875 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

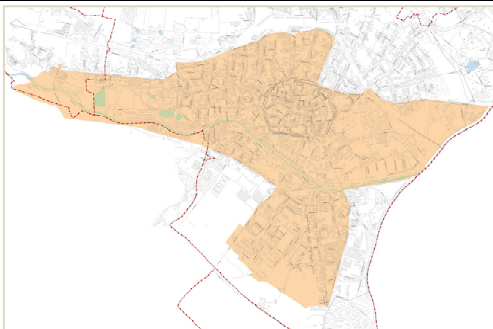
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel		Gehwege Frauenstraße zwischen Fastentuch und Ring mit Stützmauer Schleifermännchen		
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure				
Geplante Vorhabendauer		2023 bis 2025		
Ziele des Einzelvorhabens: Verbesserung des Stadtbildes und Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer an zwei wichtigen Wahrzeichen der Stadt				
Vorhabenbeschreibung: Die Fastentücher laden zahlreiche Gäste und Touristen ein, die Stadt Zittau zu besuchen. Mit der Maßnahme ist vorgesehen, die Gehwege in diesem Bereich zu erneuern und damit neben dem Beitrag zur Sicherheit gleichfalls das Stadtbild an dieser Stelle aufzuwerten. Der Straßenbereich ist ein Schwerpunkt für den Aufenthalt von Reisegruppen und gleichfalls Kreuzungspunkt regen Fußgängerverkehrs. Auch der Brunnen Schleifermännchen stellt einen Anziehungspunkt für unterschiedliche Besucher dar. Hier ist die Stützmauer dringend zu erneuern.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Maßnahme bewirkt stadtbildprägend und sicherheitsrelevant eine positive Veränderung des Stadtbildes an einer gut durch Bewohner und Besucher frequentierten Stelle.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	37.800 €	37.800 €	0 €	0 €
2024	307.200 €	177.825 €	129.375 €	0 €
2025	0 €	-129.375 €	129.375 €	0 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	345.000 €	86.250 €	258.750 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

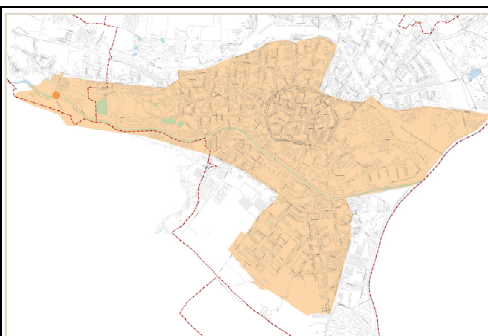
FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel			Stadtbeleuchtung	
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau		
Eingebundene Akteure				
Stadtwerke Zittau GmbH				
Geplante Vorhabendauer		2024 bis 2027		
Ziele des Einzelvorhabens:				
Verbesserung der Sicherheit für Bewohner:innen und Gäste mit einem positiven Beitrag für das Stadtbild in Dunkelheit und zur Klimaanpassung			 	
Vorhabenbeschreibung:				
Die Maßnahme umfasst die Erneuerung der Straßenbeleuchtung als auch gegebenenfalls der touristischen Beleuchtung, eine LED-Umstellung. Eine bessere Beleuchtung der Stadt trägt zu Sicherheit und zum Wohlbefinden von Einwohnern als auch Gästen erheblich bei. Die Stadt wird positiver und freundlicher, behaglicher wahrgenommen. Zudem leistet die Maßnahme einen wichtigen Beitrag zur Klimaanpassung. Es sind sowohl Komplettmaßnahmen zum Tausch ganzer Leuchten mit Mast und Tiefbau als auch ein Anteil reiner Tausch von Leuchtmitteln vorgesehen.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:				
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:				
Die Maßnahme erhöht nachhaltig die Sicherheit einhergehend mit einer Einsparung an CO2 sowie zur Erhöhung des Potentials zur Energieeinsparung.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	270.000 €	67.500 €	202.500 €	0 €
2025	270.000 €	67.500 €	202.500 €	0 €
2026	170.000 €	42.500 €	127.500 €	0 €
2027	90.000 €	22.500 €	67.500 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	800.000 €	200.000 €	600.000 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3		
Einzelvorhabentitel		Brücke Straße zum See
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau	
Eingebundene Akteure		
umfassendes mehrmonatiges Beteiligungsverfahren, insbesondere im Rahmen der gemeinsamen interkommunalen Entwicklungsplanung Olbersdorfer See / Westpark in der Gemeinde Olbersdorf und der Stadt Zittau Landestalsperrenverwaltung in Zuständigkeit für die Mandau als Gewässer 1. Ordnung		
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2026	
Ziele des Einzelvorhabens:		
Funktionsfähige Infrastruktur zur Erschließung einer der wichtigsten und beliebtesten Ziele für unsere Bewohner:innen, Gäste und Touristen		
Vorhabenbeschreibung:		
Die Brücke Straße zum See stellt die einzige Verbindung zum SeeCamping und dem großen öffentlichen Parkplatz dar. Sie dient der Haupteerschließung des Olbersdorfer Sees und ist Grundbaustein für die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Maßnahme dient der Ertüchtigung auch in Zusammenhang mit einer möglichen Gestaltung der Uferbereiche.		
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:		
Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes		
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:		
Mit Umsetzung dieser Maßnahme wird ein bedeutender Grundbaustein für das heutige Bestehen und eine künftige Entwicklung des Areals um den Olbersdorfer See und Westpark Zittau gesichert und ermöglicht gegebenenfalls in diesem Zug auch neue Aufenthaltsbereiche mit neuer Erlebnisqualität geschaffen.		

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung:

Gemäß Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr für die Förderung von Straßen- und Brückenbauvorhaben kommunaler Baulastträger (KStB) Abschnitt IV Zuwendungsvoraussetzungen 1. liegt der Fokus der Maßnahmen auf reiner Erforderlichkeit aus Sicht der Verbesserung der Verkehrsverhältnisse. („Voraussetzung der Förderung ist, dass ein Vorhaben nach Art und Umfang zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse erforderlich ist ...“) In diesem Sinn werden Ingenieurbauwerke mit 90 % Zuschuss unterstützt. Maßnahmen über den reinen Straßenbau hinaus, die dafür nicht zwingend erforderlich sind, sind nicht zuwendungsfähig.

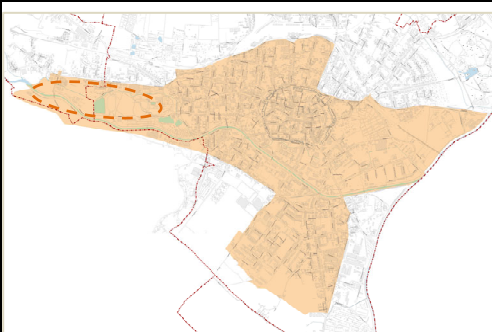
Die Maßnahme Brücke zum See legt den Fokus auf die Entwicklung des interkommunalen Gebietes Olbersdorfer See / Westpark im Rahmen der nachhaltigen Stadtentwicklung sowohl als bedeutsames Areal für Naherholung als auch für den Tourismus. Neben der Zuwegung für den Öffentlichen Personennahverkehr, die Freizeitoase mit Campingplatz, den See und Westpark an sich, sollen zudem nach Möglichkeit neue Aufenthalts- und Erlebnismomente im Uferbereich und entlang der Mandau entstehen.

Ausgaben

Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	90.000 €	90.000 €	0 €	0 €
2024	120.000 €	0 €	120.000 €	0 €
2025	920.000 €	267.500 €	652.500 €	0 €
2026	870.000 €	142.500 €	727.500 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	2.000.000 €	500.000 €	1.500.000 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3		
Einzelvorhabentitel		Gestaltung und Aufwertung Westpark mit umgebenden Freiflächen
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau	
Eingebundene Akteure umfassendes mehrmonatiges Beteiligungsverfahren, insbesondere im Rahmen der gemeinsamen interkommunalen Entwicklungsplanung Olbersdorfer See / Westpark in der Gemeinde Olbersdorf und der Stadt Zittau		
Geplante Vorhabendauer	2024 bis 2027	
Ziele des Einzelvorhabens: Aufwertung und Gestaltung der öffentlichen Räume und Flächen des Westparks und seiner Umgebung infolge Sanierung, Verbesserung und Neugestaltung von Einzel- flächen und bestehenden Angeboten für eine vielfältige Freizeitgestaltung für unsere Bewohner:innen sowie für Gäste und Touristen		
Vorhabenbeschreibung: Der Westpark, im Zusammenwirken mit dem Fluss Mandau, dem benachbarten Olbersdorfer See und den umgebenden, z. T. ungenutzten und brachliegenden Freiflächen des ehemaligen Tagebaus Olbersdorf (Zittauer Flurstücke), ist einer der beliebtesten Aufenthaltsbereiche der Bürger Zittaus sowie der Region. Gleichzeitig stellen der Park und die Umgebung ein beliebtes Ausflug- bzw. Urlaubsziel für Gäste und Touristen dar. Das Potential des Naherholungsgebietes, welches sich aus dem ehemaligen Tagebaustandort entwickelt hat, ist längst nicht ausgeschöpft. Die naturräumlichen Gegebenheiten bieten einen großen Spielraum für die Bereitstellung eines öffentlich zugängigen und nachhaltig touristischen Gesamtangebotes im Sinne von Kultur, Soziokultur, aktivem Freizeitsport, Erholung und Entspannung. Aber auch Bildung, Biodiversität und digitale Angebote spielen eine Rolle in der perspektivischen städtebaulichen Entwicklung dieses blau-grünen Stadtbereiches.		
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes als Potentialmaßnahme		
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Umsetzung der Maßnahme garantiert eine dauerhafte Nutzung des Stadt-Natur-Raumes Westpark mit Umgebung, da infolge der Maßnahme nicht nur bereits etablierte Angebote gesichert und ausgebaut, sondern auch neue Aufenthaltsbereiche mit neuer Erlebnisqualität geschaffen werden.		

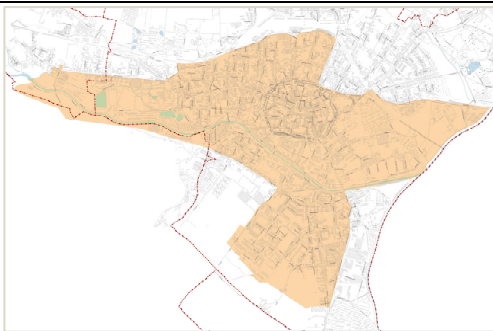
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung:				
Nicht relevant.				
Ausgaben (wird zunächst als Potentialmaßnahme geführt)				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	0 €	0 €	0 €	0 €
2024	0 €	0 €	0 €	0 €
2025	0 €	0 €	0 €	0 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	1.200.000 €	300.000 €	900.000 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3					
Einzelvorhabentitel		Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept			
Träger des Vorhabens		Stadt Zittau			
Eingebundene Akteure		 			
Fachämter der Stadtverwaltung, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Citymanagement, Gremien der Kinder- und Jugendbeteiligung, Öffentlichkeit					
Geplante Vorhabendauer					2023
Ziele des Einzelvorhabens:					
Entwicklung eines Gesamtkonzeptes, welches den Bedarf und die Umsetzbarkeit sowie die strategische Zielsetzung für die positive Entwicklung eines definierten benachteiligten Gebietes mit einem aufeinander abgestimmten Maßnahmenbündel fördert.					
Vorhabenbeschreibung:					
Basis bildet ein intensiver Abstimmungsprozess innerhalb der unterschiedlichen Bereiche der Stadtverwaltung. Auf dieser Grundlage wurde der gemeinsame Entwicklungsprozess zum Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzept (GIHK) für das EFRE-Gebiet 2021-2027 begonnen und unter Einbeziehung weiterer Beteiligter und Akteure ein Gebiet definiert und Maßnahmen sowie eine Finanzierungsplanung erarbeitet, welche in das zu erstellende GIHK Einfluss gefunden haben.					
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens:					
In Durchführung					
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung:					
Die Aussagen und Erkenntnisse leiten sich aus dem Integrierten Stadtentwicklungsprozess ab und werden in diesen eingebettet, stetig fortgeschrieben und gegebenenfalls an aktuelle Entwicklungen und sich ändernde Rahmenbedingungen angepasst. Durch die Umsetzung der Maßnahmen in diesem integrierten Kontext wird zur positiven Entwicklung des Gebietes nachhaltig beigetragen. Laufende Evaluierung und ein stetiges Controlling werden im Rahmen des Programms mittels einer zu installierenden Programmbegleitung sichergestellt.					
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant					
Ausgaben					
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi	
2023	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €	

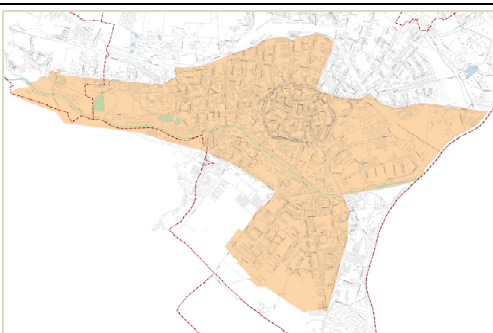
¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

2024	0 €	0 €	0 €	0 €
2025	0 €	0 €	0 €	0 €
2026	0 €	0 €	0 €	0 €
2027	0 €	0 €	0 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	50.000 €	12.500 €	37.500 €	0 €

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028

FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung EFRE 2021 bis 2027

Handlungsfeld ¹ 3				
Einzelvorhabentitel		Programmbegleitung/Öffentlichkeitsarbeit		
Träger des Vorhabens	Stadt Zittau		  	
Eingebundene Akteure				
Geplante Vorhabendauer	2023 bis 2027			
Ziele des Einzelvorhabens: Kommunikation der Ziele, Maßnahmen sowie den Prozess der Umsetzung der Gesamtmaßnahme mit allen Beteiligten und sowie für die Stadtgesellschaft, Planung und Koordinierung der Umsetzung der Gesamtmaßnahme				
Vorhabenbeschreibung: Für die Gesamtmaßnahme ist gemeinsam mit verschiedenen Akteuren ein Gebiet definiert und ein Gebietsbezogenes Integriertes Handlungskonzept erstellt worden und dies gilt es im gemeinsamen Entwicklungsprozess umzusetzen. Eine aktive Programmbegleitung und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt nachhaltig diesen Prozess, informiert Bürgerinnen und Bürger über die Zielstellungen sowie die erfolgreiche Vorhabenumsetzung.				
Vorbereitungs- und Planungsstand des Vorhabens: Konzeptionelle Bearbeitung des Projektes				
Aussagen zur Fortführung des Vorhabens nach dem Ende der Förderung: Die Programmbegleitung und Öffentlichkeitsarbeit stehen hier im konkreten Bezug zur Umsetzung des EFRE Programmes Nachhaltige Integrierte Stadtentwicklung 2021-2027. Erkenntnisse und Erfahrungen werden sowohl im Rahmen der Bearbeitung mit anderen Bereichen verzahnt und ebenso nachhaltig in den gesamtstädtischen Prozess der Integrierten Stadtentwicklung einfließen.				
Abgrenzung zu einer bestehenden Fachförderung: nicht relevant				
Ausgaben				
Jahr	Insgesamt	Eigenanteil der Stadt (mind. 10%)	Fördermittel (EU und Land)	Kofi
2023	67.000 €	16.750 €	50.250 €	0 €
2024	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2025	92.000 €	23.000 €	69.000 €	0 €
2026	100.000 €	25.000 €	75.000 €	0 €
2027	96.000 €	24.000 €	72.000 €	0 €
2028-2029 ²	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe	455.000 €	113.750 €	341.250 €	0 €

¹ Handlungsfeld 1: Verringerung des CO₂-Ausstoßes, Handlungsfeld 2: Verbesserung der Stadtökologie, Handlungsfeld 3: Wirtschaftliche und soziale Belebung

² akt. max. Laufzeit bis II. Quartal 2028